

PRESSEMITTEILUNG
Bremen, Juli 2016

Kunsthalle und KiTa Bremen gehen langfristige Kooperation ein

Pressetermin: Dienstag, 5. Juli 2016, 11 Uhr in der Kunsthalle Bremen

In Projekten wie „Hundertwasser“, „Was siehst DU?“ und „Kunst kitzelt Kinder“ hat die Kunsthalle Bremen bereits erfolgreich mit KiTa Bremen zusammengearbeitet. Nun haben beide Einrichtungen einen institutionellen Kooperationsvertrag geschlossen, der neben Museumsbesuchen und Workshops für Kita-Kinder sowie Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte auch Partnerschaften und Projekte mit den Kinder- und Familienzentren von KiTa Bremen beinhaltet.



Nachhaltige Kooperation und neue Wege in der ästhetischen Bildungsarbeit – Kunst kann man auch fühlen, hören und riechen: Workshops in der Kunsthalle und in einer Kita. Fotos: Marcus Meyer

Nachhaltige ästhetische Bildungsarbeit durch intensive Kooperation

Ästhetische Bildung für Kinder, deren Familien und die Erzieherinnen und Erzieher steht im Mittelpunkt einer neuen langfristigen Kooperationsvereinbarung der Kunsthalle Bremen mit KiTa Bremen, dem städtischen Träger von über 80 Kinder- und Familienzentren. Ziele der Zusammenarbeit sind es, den ästhetischen Erfahrungshorizont der Kinder zu erweitern, museumspädagogische Erfahrungen in die Kitas zu tragen und eine nachhaltige wie intensive fachliche Zusammenarbeit zu fördern. Gemeinsames Lernen von Museumspädagogen und elementarpädagogischen Fachkräften sowie die Vernetzung in der städtischen Kitalandschaft werden zukünftig weiter ausgebaut und intensiviert. Kunst und Kultur sollen als Bildungsweg geöffnet und die Kunsthalle als Lern- und Erlebnisort für Kinder und Eltern erfahrbar gemacht werden. Dabei sind neben den Fachkräften auch insbesondere Kinder aus bildungsfernen Familien eingebunden.

Von den ersten Museumsbesuchen der Kita-Gruppen bis zur intensiven Zusammenarbeit

Seit der Sonderausstellung „Paula in Paris“ im Jahr 2007 besuchen Gruppen aus Einrichtungen von KiTa Bremen mit großer Freude die Kunsthalle Bremen. Die erste projektgebundene Kooperation gingen KiTa Bremen und Kunsthalle Bremen 2012 ein, als über 300 Kinder aus 20 Einrichtungen die große Ausstellung über den österreichischen Künstler Friedensreich Hundertwasser und dessen Werk besuchten. Die dabei entstandenen Bilder und Objekte wurden anschließend in einer eigenen Ausstellung bei KiTa Bremen präsentiert. Aktuell geht die Kunsthalle mit dem Programm „Von allen Sinnen! Kunst kitzelt Kinder“ neue Wege in der Vermittlung von Kunst an Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren. Aufbauend auf

KUNST HALLE BREMEN

den Erfahrungen von „Was siehst DU?“, einem Bildungsprojekt, das sich an Krippen- und Kindergartenkinder richtete, wird in „Kunst kitzelt Kinder“ nicht nur die visuelle Bilderfahrung angeregt, sondern auch alle anderen Sinne angesprochen, denn: Kunst kann man auch fühlen, hören und riechen!

Hartwig Dingfelder, Leiter Bildung und Vermittlung der Kunsthalle Bremen: „Im Rahmen unserer gemeinsamen Aktivitäten haben viele hundert Kinder aus dem gesamten Bremer Stadtgebiet einen ersten und nachhaltigen Zugang zu großer Kunst und zum Museum als Erlebnisort bekommen. Die ausgezeichneten Erfahrungen, die KiTa Bremen und Kunsthalle Bremen dabei gesammelt haben, führten uns zu dem gemeinsamen Entschluss, eine langfristige Kooperation einzugehen. Damit setzt die Kunsthalle einen Schwerpunkt in der so wichtigen frühkindlichen kulturellen Bildung.“

Wolfgang Bahlmann, Geschäftsführer und kaufmännischer Leiter KiTa Bremen: „KiTa Bremen fühlt sich dafür verantwortlich, dass alle Kinder unabhängig von ihrer sozialen Herkunft Zugang zu qualitativ hochwertiger Bildung erhalten und ihre Fähigkeiten und Kompetenzen entwickeln können. Ich freue mich, dass wir die bereits vor Jahren begonnene Bildungspartnerschaft zwischen KiTa Bremen und der Kunsthalle durch die nun vereinbarte langfristige Kooperation verstetigen und weiterentwickeln können. Von konkreten Aktionen wie „Kinder und Eltern besuchen die Kunsthalle“ und „Die Kunsthalle besucht Kitas“ werden Kinder, Eltern und Mitarbeiterinnen der Kitas und der Kunsthalle profitieren.“

Projekt Partnerkita

Eine der Vereinbarungen im Rahmen des Kooperationsvertrags umfasst, dass sich ein bis zwei Kinder- und Familienzentren pro Jahr als Partnerkita der Kunsthalle bewerben und so ihr Profil im Rahmen der Kunst beständig fokussieren und weiterentwickeln können. Die Partnerschaft beinhaltet neben kostenfreien Führungen und Workshops in der Kunsthalle auch die museumspädagogische Begleitung der Aktivitäten in den Kitas sowie kunstpädagogische Fortbildungsangebote für deren Erzieherinnen und Erzieher.

Mit dem „Projekt Partnerschule“ geht die Kunsthalle Bremen bereits seit dem Jahr 2000 Partnerschaften mit mittlerweile 24 allgemein- und berufsbildenden Schulen in Bremen und Umgebung ein. 2014 kam mit der KiTa im Viertel die erste Partnerkita dazu. Die zweite Partnerkita wird 2016 das Kinder- und Familienzentrum Ebenroder Straße.

Aktuelle Ausstellungen

Bis 3. Juli 2016, „Kinder, Kerle, Charaktere. Das druckgraphische Werk Adriaen van Ostades“

Bis 7. August 2016, „Kinder, Köpfer, Kupferplatten. So funktioniert die große Kunst der Radierung“

Bis 18. September 2016, „Kunstpreis der Böttcherstraße in Bremen 2016“

Seit 26. Oktober 2013, „Sarah Morris Jardim Botânico [Rio]“

Pressekontakt Kunsthalle Bremen

Kunsthalle Bremen | Am Wall 207, 28195 Bremen

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | T +49 (0)421 329 08-140 | F +49 (0)421 329 08-470

presse@kunsthalle-bremen.de | www.kunsthalle-bremen.de

www.facebook.com/KunsthalleBremen | twitter.com/Kunsthalle_HB | www.kunsthalle-bremen.de/blog | www.youtube.de/KunsthalleBremen

Pressekontakt KiTa Bremen

KiTa Bremen, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen | Faulenstraße 14 - 18, 28195 Bremen

Wolfgang Bahlmann, Geschäftsführung, Kaufmännische Leitung | T +49 (0)421 361 5884 | F +49 (0)421 496 5884

wolfgang.bahlmann@kita.bremen.de | www.kita.bremen.de